

**Pressemitteilung: Kathpress
APA OTS
16.12.2008**

Spenden für Nächstenliebe...(2)

utl: Landau hofft auf mehr Spenden

Der Wiener Caritasdirektor Msgr. Michael Landau zeigte sich am Dienstag froh darüber, dass die Spendenabsetzbarkeit nun "endlich" umgesetzt werde. "Es ist zu hoffen, dass damit der drohende Spendenrückgang zumindest teilweise ausgeglichen werden kann", meinte Landau im Gespräch mit "Kathpress". Entscheidend sei, dass für die Abwicklung eine praktikable Lösung gefunden werde, die sowohl die Spenden von Unternehmen berücksichtigt als auch einen "unbürokratischer Weg" für die vielen "kleinen" Spenderinnen und Spender beinhaltet.

"Wir sehen in der täglichen Arbeit dass es eine große Hilfsbereitschaft gibt, wo es um konkrete Menschen geht - das gehört anerkannt und gefördert", unterstrich der Wiener Caritasdirektor. Gerade in schwierigen Zeiten müsse alles getan werden, "um den Grundwasserspiegel der Mitmenschlichkeit hoch zu halten". Landau drückte in diesem Zusammenhang seinen persönlichen Dank an Bundeskanzler Werner Faymann und Vizekanzler Josef Pröll aus.